

BEDINGUNGSLOSES GRUNDEINKOMMEN UND SOZIALE INFRASTRUKTUR?!

24.01.2025

Anschlussstellen und Widersprüche auf dem Weg in eine nachhaltige Gesellschaft

Fachtag
an der Fachhochschule Dortmund

Zeit	Programmpunkt	Referent*innen/Details
9:00 – 9:30	Ankommen	FH Dortmund, Emil-Figge-Str. 44, R. U33
9:30 – 10:00	Eröffnung und Begrüßung	Katja Nowacki (Dekanat), Tamara Appel (Rektorat), Ute Fischer (FB 8)
10:00 – 11:30	Slot 1	Margit Appel: Infrastrukturen der Sorge. Aspekte von Bedingungslosigkeit Ronald Blaschke: Grundeinkommen und Soziale Infrastruktur/Universal Basic Services – ausgewählte Positionen und Zugänge
11:30 – 11:45	Pause	
11:45 – 13:15	Slot 2	Richard Bärnthaler: Universal Basic Services: die sozial-ökologischen Infrastrukturen der Transformation David Petersen: BGE und Postwachstum: Wege zu einer zukunftsfähigen Wirtschaft?
13:15 – 14:15	Mittagspause	
14:15 – 15:45	Slot 3	Lukas Warning: Öffentlicher Luxus - Bedingungsloser Zugang zu den Gütern, die unser Leben möglich und schön machen – und das für alle Elfriede Harth: Care Revolution! Denn nur miteinander und füreinander wird das Gute Leben für Alle Wirklichkeit
15:45 – 16:00	Pause	
16:00 – 17:30	Slot 4	Dierk Borstel und Tim Sonnenberg: Wohnungslosigkeit und UBI und/oder UBS?!
17:30 – 18:30	Pause, Wechsel in die City	Pauluskirche – Ev. Lydia-Kirchengemeinde Dortmund, Schützenstraße 35, 44147 Dortmund
18:30 – 20:30	Podiumsdiskussion der Praxis	Visionen UBI/UBS und Transformationswege: Friedrich Laker (ev. Gemeinde), Anja Butschkau (SPD/AWO), Bastian Pütter (Bodo)

ANMELDUNG & INFORMATIONEN



BEDINGUNGSLOSES GRUNDEINKOMMEN UND SOZIALE INFRASTRUKTUR?!

Anschlussstellen und Widersprüche auf dem Weg in eine nachhaltige Gesellschaft

Fachtag
an der Fachhochschule Dortmund

24.01.2025

Vortragende/Panel:

Margit Appel (Wien, Österreich), Politikwissenschaftlerin und Soziologin, ehemalige wissenschaftliche Mitarbeiterin der Katholischen Sozialakademie Österreichs, Mitbegründerin des Netzwerks Grundeinkommen und sozialer Zusammenhalt – BIEN Austria. Freie Autorin und Referentin zu Themen wie Feministische Ökonomie, (Care-)Arbeit und Bedingungsloses Grundeinkommen.

Dr. Richard Bärnthaler (Leeds, Großbritannien), sozial-ökologischer Ökonom, Assistenzprofessor für Ökologische Ökonomik an der University of Leeds, Leiter der Forschungsgruppe Economics and Policy for Sustainability, Vorstandsmitglied der European Society for Ecological Economics, im wissenschaftlichen Beirat des Kompetenzzentrums Alltagsökonomie und Associate Editor des Journal Sustainability: Science, Practice, Policy.

Ronald Blaschke (Leipzig), Dipl. Phil., Dipl. Päd., Mitbegründer des Netzwerks Grundeinkommen, Mitglied im Netzwerkrat und im wissenschaftlichen Beirat des Netzwerks Grundeinkommen, Mitglied im FRIBIS-Team „care“.

Dr. Dierk Borstel (Dortmund), Politikwissenschaftler, Professor für praxisorientierte Politikwissenschaften an der Fachhochschule Dortmund, lehrt und forscht u. a. zu Gefährdungen der liberalen Demokratie, zu Prozessen der Radikalisierung und der Wohnungslosigkeit.

Anja Butschkau (Dortmund), Dipl.-Sozialarbeiterin, Mitglied des Landtags Nordrhein-Westfalen (SPD), dort frauenpolitische Sprecherin der SPD-Fraktion und Mitglied im Ausschuss für Arbeit, Gesundheit und Soziales und im Ausschuss für Gleichstellung und Frauen, Vorsitzende des AWO-Unterbezirks Dortmund und stellv. Vorsitzende des AWO-Bezirks Westliches Westfalen.

Dr. Ute Fischer (Dortmund), Ökonomin und Soziologin, Professorin für Politik- und Sozialwissenschaften an der Fachhochschule Dortmund, Mitglied im FRIBIS-Team Care und im wissenschaftlichen Beirat des Netzwerks Grundeinkommen, Mitbegründerin der Initiative „Freiheit statt Vollbeschäftigung“.

Elfriede Harth (Frankfurt), Aktivistin im Netzwerk Care Revolution. Sie ist diplomiert vom Institut d'Études Politiques de Paris und von der Ecole de Hautes Etudes en Sciences Sociales, ebenfalls Paris. Sie ist Hausfrau und inzwischen Großmutter und war mehrere Jahre als Lobbyistin für sexuelle und reproduktive Rechte in der internationalen Zusammenarbeit im Europäischen Parlament tätig.

Friedrich Laker (Dortmund), evangelischer Theologe und Pfarrer der Pauluskirche Dortmund (Ev. Lydia-Kirchengemeinde), Initiator und Leiter von "Pauluskirche & Kultur" seit 2004, einem innovativen Format für den Dialog zwischen Kirche, Kunst und Gesellschaft mit philosophischen Podiumsdiskussionen, Kulturveranstaltungen und zeitgemäßen Gottesdienstformen.

David J. Petersen (Flensburg), Sozioökonom und derzeit wissenschaftlicher Mitarbeiter an der Abteilung für Plurale Ökonomik und beim Norbert Elias Center for Transformation Design & Research an der Europa-Universität Flensburg aktiv. Bei Economists for Future engagiert er sich für zukunftsfähiges Wirtschaften.

Bastian Pütter (Dortmund), Journalist, leitet die Redaktion des sozialen Straßenmagazins bodo und ist Sprecher der deutschsprachigen Straßenzeitungen im Internationalen Netzwerk der Straßenzeitungen (INSP).

Tim Sonnenberg (Dortmund), Sozialarbeiter und Wissenschaftlicher Mitarbeiter an der Fachhochschule Dortmund. Forschungsschwerpunkte sind ‚Diskriminierung von wohnungslosen Personen‘ und ‚non-formal social work‘.

Lukas Warning (Berlin), politischer Ökonom und Mitgründer von communia. Er studierte in Maastricht, Toulouse und Koblenz. Er war als Bildungsreferent für Klimagerechtigkeit tätig, gründete und koordinierte das zivilgesellschaftliche Aktionsbündnis Wachstumswende Bremen und arbeitete als Campaigner und Referent für die sozialökologische Transformation bei Oxfam Deutschland.

Moderation:

Gudrun Kaufmann (Freiburg), Ökonomin, Wissenschaftliche Mitarbeiterin am Freiburg Institute for Basic Income Studies. Promoviert zum Grundeinkommen im Kontext der Narrativen Ökonomik. Mitglied (u. a.) im Netzwerk Plurale Ökonomik und bei Economists for Future.

Dr. Verena Löffler (Witten), Ökonomin mit Fokus Sozialpolitik, Vorstandsreferentin Die Brücke e. V. Dortmund, Mitglied im FRIBIS-Team Care und des Unabhängigen Instituts #CloseEconDataGap.

ANMELDUNG &
INFORMATIONEN

